

worden ist, und es wäre wohl zu wünschen, daß dieses Project nicht bloß als Idee verbliebe, sondern auch recht bald als ein wohlthätiges Unternehmen in die Hände genommen würde.

Möge das Vaterland geneigt sein, auch in der jetzigen verhängnißvollen Zeit nicht von dem Ziele abzugehen, das man sich einmal zur Belebung aller materiellen Interessen und bürgerlichen Verhältnisse gestellt hat und immer im Sinne des Fortschrittes auch die arbeitende Classe, eine Aufgabe, die so manche Köpfe jetzt beschäftigt, mit frischem Muth zu beleben.

Die Zumuthung, der Hohen Staats-Behörde dieses Unternehmen in der jetzigen Zeit für ihr besonderes Interesse hinstellen zu wollen, liegt fern von mir, allein ein zeitweiliges Entgegenkommen von tüchtigen und sachverständigen Unternehmern, die unter Ertheilung der Bau-Concession von der Hohen Staats-Regierung mit eigenen Kräften und Mitteln ein Gegenstand, der mich schon längst beschäftigt hat und dessen Ausführbarkeit auch durch Zusage und Vermittelung von ehrenhaften Männern bekräftigt worden ist, dürfte wohl nicht als bloßes Phantasie-Gebilde angesehen werden, und ich werde in der nächsten Zeit in einem besonderen Schriftchen mich umfänglicher und deutlicher darüber auszusprechen erlauben, wenn ich überhaupt zu der Ueberzeugung und Beruhigung gekommen bin, daß die vorliegende Ausarbeitung irgend Anklang gefunden haben wird.

A n h a n g.

Seraing, den 29. März 48.

Sehr geehrter Herr Ober-Ingenieur!

Ihrem Wunsche gemäß beehre ich mich zc. zc.

Beigehende Zeichnung einer Locomotive habe ich selbst für die Dresden-Freiburger Bahn entworfen, ich habe mit mehreren Ingenieuren von hiesigen Bahnen gesprochen, und finden dieselben durchaus keine Schwierigkeiten, diese Steigungen mit Maschinen nach vorliegender Construction zu befahren.

Man ist hier durchaus nicht mehr für Anlegung schiefer Ebenen, da die Anlage- und Unterhaltungskosten zu bedeutend sind, und ist man zu der Ueberzeugung gekommen, daß Steigungen, selbst wie die auf unsern schiefen Ebenen, füglich mit starken Maschinen zu befahren sind. Erst ganz kürzlich haben wir mit einer unserer gekuppelten Maschinen versuchsweise die schiefe Ebene bei Aachen, wo das Steigungsverhältniß 1:36 ist, mit 6 beladenen Wagen ohne Schwierigkeiten befahren zc. zc.

Mit aller Hochachtung

der Ihrige

E. H. Rinne.

London, 8. April 1848.

Herrn

Herrn Krausch,

Ober-Ingenieur.

Dresden.

Erw. Wohlgeboren ersuche ich zuförderst meine im Schreiben vom 24. v. M. ausgesprochene Hochachtung zu genehmigen. Nächst dem habe ich das Vergnügen, Ihnen die Zeichnung der Classe von Maschine zu behändigen, welche Herr R. Stephenson für Ihre Eisenbahn Ihnen empfehlen würde.

Die Hauptdimensionen würden dabei folgende sein:

Der Diameter der Cylinder 17 Zoll,

der Kolbenhub 24 „

mit 3 Paaren von Rädern von 5 Fuß im Diameter, alle gekuppelt.

Dies ist die stärkste Art von Maschinen, die überhaupt gebaut worden sind.